



# KARTENANTRAG AVIACARD



Ich/Wir beantrage(n) unter Anerkennung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen eine AVIACARD / \_\_\_\_\_ AVIACARDs.

## 1. KUNDE

Firma \_\_\_\_\_

Vorname, Name\* \_\_\_\_\_

Straße / Nr.\* \_\_\_\_\_

PLZ/Ort\* \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Geburtsdatum (Privatkunden)\* \_\_\_\_\_

Mit \* gekennzeichnete Felder sind Pflichtangaben.

Ich willige ein, dass für die Beantragung, die Aufnahme und Beendigung des Vertrages Daten an Wirtschaftsauskunfteien bzw. die für meinen Wohnsitz zuständige SCHUFA-Gesellschaft übermittelt werden. Zum Zweck der Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses werden dabei Wahrscheinlichkeitswerte für ein bestimmtes zukünftiges Verhalten des Kunden erhoben oder verwendet, in deren Berechnung unter anderem die Anschriftendaten des Kunden einfließen.

Die Verarbeitung der von Ihnen überlassenen personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten aus dem Kartenantrag und im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen (z.B. Stammdatenerfassung) notwendig. Die weiteren Informationen entnehmen Sie der beiliegenden Pflichtinformation zum Datenschutz.

## 2. KENNZEICHEN ODER NAME (SO FERN GEWÜNSCHT)

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

5. \_\_\_\_\_

6. \_\_\_\_\_

## 3. BITTE GEWÜNSCHTE OPTIONEN ANKREUZEN

1  2  3  4

1  2  3  4

1  2  3  4

1  2  3  4

1  2  3  4

1  2  3  4

- 1 Alle Kraftstoffe und „alles, was das Auto bewegt“ (gemäß PSD II)
- 2 Kraft- und Schmierstoffe, Wäschen
- 3 Benzine und Motorenöl, Wäschen
- 4 Diesel, AdBlue®, Motorenöl und Wäschen

## 4. TANKVOLUMEN

**Liter/Monat**

Voraussichtliches monatliches Tankvolumen in Liter \_\_\_\_\_

## 6. RECHNUNGSÜBERSENDUNG

Per E-Mail: \_\_\_\_\_

Per Post (2,50 EUR zzgl. MwSt pro Rechnung)

Ich wünsche keine Rechnung

## 5. ZAHLUNG

Per Überweisung  Per Lastschriftverfahren (mit Zusendung der Unterlagen erhalten Sie ein SEPA-Mandat)

## 7. SONSTIGES

Die Pflichtinformation zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen. Ich erkläre mich mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden. Diese sind auch unter <https://www.a-schmaeling.de/aggb.html> abrufbar.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum



\_\_\_\_\_  
Unterschrift/Stempel Kunde

## **Geschäftsbedingungen für die Ausgabe von Schmälting Karten und für Lieferungen und Leistungen über das Schmälting Karten – System (Schmälting Ring-Card / Schmälting AVIA CARD / Schmälting Service-Karte)**

### **1. Vertragspartner und Vertragsgegenstand**

Die Schmälting Ring-Card und Schmälting Service-Karte und die Schmälting AVIA CARD werden von August Schmälting Mineralöl + Tankstellen, Hohenzollernstr. 72 in 33330 Gütersloh („Aussteller“) ausgegeben. Die Schmälting Ring-Card/AVIA CARD berechtigt den Vertragspartner („Kartenkunde“) zur bargeldlosen Entgegennahme von Lieferungen und Leistungen an allen AVIA Tankstellen des Ausstellers sowie an allen anderen Tankstellen, die diesem Karten-Verbund angeschlossen sind („Akzeptanzstellen“). Die Schmälting Service-Karte berechtigt zur bargeldlosen Entgegennahme von Lieferungen und Leistungen an allen Schmälting Tankstellen („Akzeptanzstellen“).

Für den Einsatz der Karten gelten ausschließlich die Bestimmungen dieser Vereinbarung. Entgegenstehende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kartenkunden finden keine Anwendung.

Die Karten stehen im Eigentum des Ausstellers.

### **2. Personenbezogene Karten**

Der Kartenkunde kann bei Antragstellung die Nutzung der Karten auf eine bestimmte Person („Karteninhaber“) beschränken.

Der Kartenkunde hat dafür zu sorgen, dass die als Karteninhaber vorgesehene Person die Karte an der dafür vorgesehenen Stelle unterzeichnet.

Die Person, die sich gegenüber dem Aussteller oder einer Akzeptanzstelle durch Vorlage der Karte und durch Eingabe der gültigen PIN legitimiert, gilt als vom Kartenkunden bevollmächtigt und berechtigt, beim Aussteller und allen angeschlossenen Akzeptanzstellen Lieferungen und Leistungen für den Kartenkunden in Anspruch zu nehmen.

### **3. Kartennutzung**

Der Aussteller sowie die Akzeptanzstellen sind nicht verpflichtet, die Berechtigung des Inhabers der Karte zu prüfen, wenn dieser sich durch Vorlage der Karte und Eingabe der korrekten PIN legitimiert hat. Bei manueller Bearbeitung gilt der Inhaber der Karte als berechtigt, wenn er die Karte vorlegt und die Unterschrift auf der Rückseite der Karte mit derjenigen auf dem Belastungsbeleg übereinstimmt. Zu einer weitergehenden Überprüfung, insbesondere einem Abgleich mit amtlichen Ausweisen oder Fahrzeugscheinen, ist der Aussteller oder die Akzeptanzstelle nicht verpflichtet.

Die durch Unterschrift des Karteninhabers oder durch die Eingabe der korrekten PIN bestätigten Lieferungen und Leistungen gelten als anerkannt, auch in Höhe des ausgewiesenen Betrages.

### **4. Berechtigung, Vertragspartner und Reklamationen**

Der Kartenkunde ist berechtigt, unter Vorlage der Karte bei dem Aussteller und allen angeschlossenen Akzeptanzstellen bargeldlos Lieferungen und Leistungen entsprechend der hinterlegten Kartenart zu empfangen.

Der Aussteller und die Akzeptanzstellen sind berechtigt, jederzeit und ohne Angabe von Gründen die bargeldlose Lieferung und Leistung abzulehnen, wenn diese zusammen mit weiteren noch nicht abgerechneten Lieferungen und Leistungen die vom Aussteller bestimmte Verfügungshöchstgrenze übersteigen.

Vertragspartner für Lieferungen und Leistungen ist stets der Aussteller. Für den Bezug von Lieferungen und Leistungen gelten die beigefügten Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen und die Allgemeinen Leistungsbedingungen des Ausstellers.

Etwaige Beanstandungen des Kartenkunden sind unmittelbar gegenüber der jeweiligen Akzeptanzstelle vorzubringen.

### **5. Persönliche Geheimzahl (PIN)**

Für die Nutzung der Karte wird dem Kartenkunden eine persönliche Geheimzahl (PIN) zur Verfügung gestellt. Diese ist streng geheim zu halten. Sie darf auf keinen Fall Dritten mitgeteilt, auf der Karte vermerkt oder zusammen mit der Karte aufbewahrt werden, auch nicht in verschlüsselter Form.

Die PIN wird dem Kartenkunden mit separatem Schreiben mitgeteilt.

Im Falle einer missbräuchlichen Verwendung der PIN, auch im Zusammenhang mit gefälschten Karten, obliegt dem Kartenkunden der Nachweis, dass der Verwender die PIN nicht infolge eines Verstoßes gegen diese Geheimhaltungspflicht in Erfahrung gebracht hat.

Die Geheimhaltungsverpflichtung trifft den Kartenkunden auch im Fall der Weitergabe an den Karteninhaber. Der Kartenkunde hat für dessen Verhalten wie für eigenes einzustehen.

### **6. Haftung bei missbräuchlicher Nutzung**

Kommt eine Karte dem Karteninhaber/Kartenkunden durch Diebstahl, Verlust oder in sonstiger Weise abhanden, ist der Aussteller unverzüglich telefonisch und schriftlich zu benachrichtigen. Die Benachrichtigung hat zu erfolgen an:

August Schmälting Mineralöl + Tankstellen, Hohenzollernstr. 72 in 33330 Gütersloh, Fon 05241 - 9 25 35 0, Fax 05241 - 9 25 35 75, info@schmaeling.eu.

Der Aussteller wird die Karte unverzüglich sperren.

Bei missbräuchlicher Nutzung der Karte vor der Benachrichtigung und bis zu 72 Stunden nach der Benachrichtigung haftet der Kartenkunde für den Fall einer schuldhaften Verletzung seiner Verpflichtungen, wie etwa der Pflicht zur sorgfältigen Aufbewahrung der Karte, zur Geheimhaltung der PIN, zur sofortigen Benachrichtigung. Im Falle grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz haftet der Kartenkunde für alle entstandenen Schäden; im übrigen beschränkt sich die Haftung auf einen Betrag von 1.500,00 Euro.

Der Kartenkunde verpflichtet sich, im Falle des Diebstahls oder der missbräuchlichen Nutzung der Karte Anzeige zu erstatten und eine Kopie der polizeilichen Anzeige an den Aussteller weiterzuleiten.

### **7. Sicherheiten**

Der Aussteller ist berechtigt, vom Kartenkunden angemessene Sicherheiten zu verlangen. Sicherheiten können nach Wahl des Kartenkunden in Form einer Barkaution oder durch selbstschuldnerische Bürgschaft eines inländischen Kreditinstituts gestellt werden. Der Aussteller wird die angemessene Höhe der Sicherheit nach billigem Ermessen ermitteln.

### **8. Abrechnung**

Die Abrechnungen erfolgen jeweils zur Mitte und zum Ende eines Monats oder monatlich zum Ende eines Monats. Die berechneten Forderungen sind sofort zur Zahlung fällig.

### **9. Sperrung und Einziehung**

Der Aussteller ist berechtigt, die Karte zu sperren oder ihren Einzug zu veranlassen, wenn die Karte durch Fristablauf ungültig wird oder das Kartenvertragsverhältnis durch Kündigung endet. Dasselbe gilt, wenn ungewöhnliche Transaktionen den Verdacht einer Straftat oder eines Missbrauches nahe legen oder der Aussteller berechtigt wäre, das

Vertragsverhältnis aus wichtigem Grunde zu kündigen. Jede Akzeptanzstelle ist berechtigt, eine ungültige oder gesperrte Karte einzuziehen.

### **10. Ausschluss von Aufrechnung und Zurückbehaltungsrechten**

Gegenüber den Zahlungsansprüchen ist eine Aufrechnung oder Geltendmachung von Pfand- und Zurückbehaltungsrechten ausgeschlossen, soweit derartige Ansprüche oder Rechte vom Aussteller nicht ausdrücklich anerkannt oder gegenüber dem Aussteller nicht rechtskräftig festgestellt sind.

### **11. Entgelte**

Über die Entgelte für die Ausgabe von Karten und für die Rechnungsschreibung wird eine gesonderte Vereinbarung getroffen.

### **12. Einwendungen gegen Rechnungsabschluss**

Der Kartenkunde kann Einwendungen gegen die Richtigkeit der Rechnungsabschlüsse innerhalb von sechs Wochen nach Zugang des Rechnungsabschlusses erheben. Einwendungen bedürfen der Schriftform. Zur Wahrung der Sechs-Wochen-Frist genügt die rechtzeitige Absendung. Das Unterlassen rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung. Auf diese Folge weist der Aussteller bei der Erteilung des Rechnungsabschlusses besonders hin. Der Kartenkunde kann nach Fristablauf eine Berichtigung des Rechnungsabschlusses verlangen, muss dann aber beweisen, dass sein Konto zu Unrecht belastet oder eine entsprechende Gutschrift zu Unrecht nicht erteilt wurde.

### **13. Kündigung**

Der Kartenkunde kann das Vertragsverhältnis jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist, der Aussteller unter Einhaltung einer Frist von 2 Monaten kündigen.

Der Aussteller ist zu einer fristlosen Kündigung berechtigt, wenn ein wichtiger Grund vorliegt, wie beispielsweise unrichtige Angaben über die Vermögensverhältnisse des Kartenkunden, eine wesentliche Verschlechterung der Vermögenslage, die Gefährdung der Erfüllung seiner Verpflichtungen aus sonstigen Gründen, Rücklastschriften, Zahlungsverzug oder grobe Verstöße gegen vertragliche Verpflichtungen.

Mit Wirksamkeit der Kündigung darf die Karte nicht mehr benutzt werden. Die Karte ist unverzüglich an den Aussteller zurückzusenden.

### **14. Nutzungsuntersagung**

Dem Kartenkunden und dem Karteninhaber ist die Nutzung der Karte untersagt, wenn über das Vermögen des Kartenkunden ein Insolvenzverfahren beantragt wird, er zur Abgabe der eidesstattlichen Versicherung über seine Vermögensverhältnisse verpflichtet ist oder er erkennen kann, dass er Abrechnungen bei Fälligkeit nicht bezahlen kann. Der Aussteller ist in diesen Fällen zur Sperrung der Karte berechtigt.

### **15. Mitteilungspflichten**

Der Kartenkunde ist verpflichtet, den Aussteller unverzüglich vom Wechsel der Wohn- oder Geschäftsadresse und der Bankverbindung zu benachrichtigen. Verliert der Karteninhaber die Berechtigung, die Karte für den Kartenkunden zu nutzen, hat der Kartenkunde dem Aussteller die personenbezogene Karte entwertet zurückzusenden.

### **16. Abtretung**

Der Kartenkunde kann ohne vorherige Zustimmung des Ausstellers Rechte und Pflichten aus dieser Vereinbarung nicht an Dritte abtreten.

### **17. Einwilligungen**

Der Kartenkunde ermächtigt seine kontoführende Bank ausdrücklich, dem Aussteller Auskunft über seine Bonität sowie sonstige bankübliche Auskünfte zu erteilen. Der Aussteller ist ferner berechtigt, Auskünfte bei Kreditinstituten, Auskunftsteilen und Wirtschaftsinformationsdiensten einzuholen.

### **18. Datenübermittlung / Datenerhebung**

Wir erheben und speichern Daten für eigene Geschäftszwecke im Rahmen des § 28 BDSG und der Bestimmungen zum Datenschutz der DS-GVO. Wegen der Einzelheiten verweisen wir auf unsere Internetseite [www.schmaeling.eu](http://www.schmaeling.eu). Auskünfte über Bonität werden über Schufa Holding AG und Creditreform Gütersloh Schott KG eingeholt. Der Kartenkunde wird gemäß § 33 Abs. 1 BDSG darauf hingewiesen, dass im Rahmen dieser Kartenvereinbarung anfallende Daten sowohl bei dem Aussteller, den Akzeptanzstellen als auch den beteiligten Service-Dienstleistern verarbeitet und gespeichert werden. Er willigt insoweit in die Weitergabe personenbezogener Daten ein.

### **19. Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung**

Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung werden schriftlich bekannt gegeben. Sie gelten als genehmigt, wenn ihnen nicht innerhalb von sechs Wochen widersprochen wird. Auf diese Folgen weist der Aussteller bei Bekanntgabe hin.

### **20. Erfüllungsort und Gerichtsstand**

Erfüllungsort für die Zahlungen und für alle sonstigen Pflichten des Kartenkunden aus dieser Vereinbarung ist Gütersloh. Gerichtsstand ist, soweit der Kartenkunde Vollkaufmann ist, Gütersloh; im Übrigen verbleibt es beim gesetzlichen Gerichtsstand.

### **21. Anwendbares Recht**

Für die Rechtsbeziehung zwischen dem Aussteller und dem Kartenkunden gilt ausschließlich deutsches Recht mit Ausschluss des internationalen Privatrechts und des Übereinkommens über Verträge über den Internationalen Warenkauf (CISG).

### **22. Salvatorische Klausel**

Ist eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam, lässt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die Parteien verpflichten sich, eine unwirksame Bestimmung durch eine andere Bestimmung zu ersetzen, die dem wirtschaftlich Gewollten am nächsten kommt. Dasselbe gilt für die Ausfüllung einer Regelungslücke.

**Hinweis:** Für Heizöl EL: „Steuerbegünstigtes Energieerzeugnis! Darf nicht als Kraftstoff verwendet werden, es sei denn, eine solche Verwendung ist nach dem Energiesteuergesetz oder der Energiesteuer-Durchführungsverordnung zulässig. Jede andere Verwendung als Kraftstoff hat steuer- und strafrechtliche Folgen! In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Hauptzollamt.“

Für Schmierstoffe: „Steuerfreies Energieerzeugnis! Darf nicht als Kraft- oder Heizstoff oder zur Herstellung solcher Stoffe verwendet werden.“

### **Hinweise zur Energieeffizienz:**

Über die Wirksamkeit von Energieeffizienzmaßnahmen und entsprechend verfügbare Angebote können Sie mit Hilfe einer bei der Bundesstelle für Energieeffizienz (BfEE) unter [www.bfee-online.de](http://www.bfee-online.de) öffentlich geführten Anbieterliste sowie der dort veröffentlichten Berichte zur Information der Marktteilnehmer informieren, Kontaktinformationen zu Verbraucherorganisationen, Energieagenturen oder ähnliche Einrichtungen, von denen Sie Angaben über Energieeffizienzmaßnahmen, Endkunden- Vergleichsprofile sowie ggfs. technische Spezifikationen energiebetriebener Geräte erhalten können, finden Sie unter [www.energiespartips-oel.de/waerme](http://www.energiespartips-oel.de/waerme)

# Pflichtinformation über Rahmenbedingungen in der Geschäftsbeziehung gemäß Europäischer Datenschutz-Grundverordnung und nivelliertem Bundesdatenschutzgesetz

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) verfolgt das Ziel einer EU-weiten Harmonisierung der Zusammenarbeit bei der Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Speicherung personenbezogener Daten im Rahmen von Geschäftsbeziehungen. Durch robustere und präzisiertere Rechte für betroffene Personen und verschärfte Verpflichtungen für Nutzer und Verarbeiter von Daten soll ein EU-weiter wirksamerer Schutz dieser Daten umgesetzt werden.

Im Rahmen dieser Anforderung senden wir Ihnen eine ausführlichere Information zu und sichern eine gesetzeskonforme Einhaltung im Vertragsverhältnis mit Ihnen zu. Die Verantwortlichen für den Datenschutz stehen Ihnen bei eventuellen Fragen dazu zur Verfügung.

**Firma:** August Schmäling e. K., Hohenzollernstraße 72, 33330 Gütersloh | **Mail:** info@schmaeling.eu

**Datenschutzbeauftragter:** Karsten Steinkühler | **Mail:** datenschutz@schmaeling.eu

## Wie werden Ihre Daten erhoben?

Die Erhebung Ihrer Daten findet grundsätzlich bei Ihnen selbst statt.

Die Verarbeitung der von Ihnen überlassenen personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten, die sich aus dem mit uns geschlossenen Vertrag ergeben, notwendig. Aufgrund Ihrer Mitwirkungspflicht ist es unumgänglich die von uns angeforderten personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen, da wir sonst unseren Pflichten nicht nachkommen können.

Im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen (zum Beispiel Stammdatenerfassung im Interessentenprozess) ist die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten notwendig. Sollten die angeforderten Daten nicht von Ihnen selbst bereitgestellt werden, kann ein rechtsgültiger Vertrag nicht abgeschlossen werden.

Zur Erbringung unserer Dienstleistung kann es erforderlich sein, personenbezogene Daten zu verarbeiten, die wir von anderen Unternehmen oder sonstigen Dritten, z.B. Finanzämtern, Ihren Geschäftspartnern o.ä. zulässigerweise und nur zu dem jeweiligen Vertragszweck nutzen.

## Zwecke und Rechtsgrundlagen der Erfassung, Verarbeitung und Speicherung

Die von Ihnen überlassenen personenbezogenen Daten werden im Einklang mit den Bestimmungen der europäischen Datenschutzverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) verarbeitet:

- **Aufgrund einer Einwilligung (gemäß Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO)**  
Die Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten ergeben sich aus der Erteilung einer Einwilligung. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit von Ihnen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Auch Einwilligungen, die vor der Geltung der DS-GVO (das heißt wirksam vor dem 25. Mai 2018) erteilt worden sind, können widerrufen werden. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, bleiben vom Widerruf unberührt. Beispiel: Zusendung eines Newsletters, Einwilligung zur Weitergabe der von Ihnen überlassenen Daten auf Ihren Wunsch hin an Dritte (z.B. Banken, Versicherungen, Anteilseigner etc.)
- **Zur Erfüllung von vertraglichen Verpflichtungen (gem. Art. 6 Abs. 1 lit. B DS-GVO)**  
Die Zwecke der Datenverarbeitung ergeben sich zum einen aus der Einleitung vorvertraglicher Maßnahmen und zum anderen aus der Erfüllung der Pflichten aus dem mit Ihnen geschlossenen Vertrag.
- **Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (gemäß Art. 6 Abs.1 lit. C DS-GVO) oder im öffentlichen Interesse (gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. E DS-GVO)**  
Die Zwecke der Datenverarbeitung ergeben sich aus den gesetzlichen Vorgaben oder liegen im öffentlichen Interesse (z.B. Einhaltung von Aufbewahrungspflichten, Nachweis der Einhaltung von Hinweis- und Informationspflichten des Steuerberaters).
- **Im Rahmen der Interessensabwägung (gem. Art.6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)**  
Die Zwecke der Verarbeitung ergeben sich aus der Wahrung unserer berechtigten Interessen. Es kann erforderlich sein, die von Ihnen überlassenen Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zu verarbeiten. Unser berechtigtes Interesse kann zur Begründung der weiteren Verarbeitung der von Ihnen überlassenen Daten herangezogen werden, sofern Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten nicht überwiegen. Ein berechtigtes Interesse unserer Seite kann zum Beispiel sein, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche, Abwehr von Haftungsansprüchen, Verhinderung von Unheil.

## Wer erhält Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Bereiche Zugriff auf die von Ihnen überlassenen notwendigen Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen, sofern die zur Verarbeitung dieser Daten berechtigt sind.

In Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages erhalten ausschließlich diejenigen dritten Stellen Daten, die diese im Kontext der Verarbeitung benötigen (z.B. Finanzbehörden, Sozialversicherungsträger, zuständige Behörden.)

Weitere Empfänger erhalten Ihre Daten nur auf Ihren Wunsch hin, sofern Sie uns dafür Ihre ausdrückliche Einwilligung geben.

Im Rahmen unserer Leistungserbringung beauftragen wir Dritte, die zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtung beitragen, z.B. Rechenzentrums-Dienstleister, Aktenvernichter etc. Diese Auftragsverarbeiter werden von uns vertraglich zur Einhaltung der Vorgaben der DS-GVO und des BDSG verpflichtet.

## • Übermittlung der Daten in Drittländer oder an internationale Organisationen

Eine Übermittlung Ihrer Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation erfolgt nicht. Sollten Sie im Einzelfall eine solche Übermittlung wünschen, führen wir dies nur auf Ihre ausdrückliche schriftliche Aufforderung hin durch.

## • Findet eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt?

Zur Verarbeitung Ihrer Daten im Kontext ist eine automatisierte Verarbeitung im Sinne eines Profiling (gemäß Art 22 DS-GVO) nicht notwendig und wird deshalb auch nicht durchgeführt.

## • Dauer der Verarbeitung (Kriterien der Löschung)

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt nur solange, wie sie zur Erreichung des vertraglich vereinbarten Zweckes notwendig sind; grundsätzlich solange das Vertragsverhältnis mit Ihnen besteht. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses werden Ihre Daten nur im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen oder aufgrund unserer berechtigten Interessen verarbeitet. Nach Ablauf der Fristen und/oder Wegfall dieser werden die Daten gelöscht.

## Voraussichtliche Fristen der relevanten Aufbewahrungsfristen sind:

- **Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen.**  
Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.
- **Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften.**  
Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.
- **Im Rahmen der Sorgfaltspflicht werden diese Daten während der Fristen mit einem Sperrvermerk gekennzeichnet und sind dadurch im Normalbetrieb nur auf Antrag und mit gesonderter Berechtigung im Zugriff verfügbar.**

## Auskunft über Ihre Rechte

- **Recht auf Auskunft gemäß Art. 15 DS-GVO**  
Sie haben das Recht, auf Antrag unentgeltlich Auskunft darüber zu erhalten, ob und welche Daten über Sie gespeichert sind und zu welchem Zweck die Speicherung erfolgt.
- **Recht auf Berichtigung gemäß Art.16 DS-GVO**  
Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Ihrer unrichtig personenbezogenen Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten auch mittels einer ergänzenden Erklärung zu verlangen.

## • Recht auf Löschung gemäß Art.17 DS-GVO

Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen zu verlangen, dass Ihre Daten unverzüglich gelöscht werden. Der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten auf Aufforderung unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

1. Zwecke für die Erhebung, Verarbeitung und/oder Speicherung entfallen
2. Sie widerrufen die Einwilligung zur Verarbeitung. Eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung liegt nicht vor.
3. Ihre Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
4. Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, notwendig.
5. Die Löschung der personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 1 erhoben.

## • Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

1. Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird angezweifelt.
2. Die Verarbeitung ist dem Zweck nach unrechtmäßig; Sie lehnen eine Löschung jedoch ab.
3. Personenbezogene Daten werden für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt; Sie benötigen die Daten jedoch zur Geltendmachung von Ansprüchen, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
4. Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art.21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt. So lange noch nicht feststeht, ob diese berechtigten Gründe des Verantwortlichen Ihnen gegenüber überwiegen, wird die Verarbeitung eingeschränkt.

## • Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DS-GVO

Sie haben das Recht, die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen maschinenlesbaren Format von dem Verantwortlichen zu erhalten. Eine Weiterleitung an einen Verantwortlichen darf von uns nicht behindert werden.

## • Recht auf Widerspruch gemäß Art. 21 DS-GVO

Hierzu wenden Sie sich bitte im Bedarfsfall an den Verantwortlichen der Verarbeitung

## • Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde gemäß Art. 13 DS-GVO

I.V.m. § 19 BDSG: Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen die DS-GVO verstößt, haben Sie das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen.

## • Entzug der Einwilligung gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO

Beruhet die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs.1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a (Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten), sind Sie jederzeit dazu berechtigt, die zweckmäßig gebundene Einwilligung zurückzuziehen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.